

Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass Sie sich für den Prüfplan dieses Praxistests interessieren. Dieses Dokument gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über die Methoden und Verfahren, mit denen wir den praktischen Teil des Tests ausgewertet haben. Unser Ziel ist es, Ihnen eine transparente und nachvollziehbare Grundlage zur Verfügung zu stellen, die es Ihnen ermöglicht, die Qualität und Eignung der getesteten Produkte eigenständig zu beurteilen.

In diesem Dokument wird detailliert erläutert, wie die Kriterien im praktischen Teil dieses Tests bewertet wurden und wie die Punkteverteilung zustande kam. Ein besonderes Merkmal unserer Tests ist, dass die Produkte von Verbrauchern in realen Anwendungssituationen geprüft werden, anstatt in einem Laborumfeld. Dies stellt sicher, dass die Ergebnisse die tatsächliche Nutzererfahrung widerspiegeln und für Sie als Verbraucher besonders relevant sind, aber dadurch auch subjektive Eindrücke wiedergeben können. Unsere Praxistests sind auf eine Dauer von zwei bis drei Wochen ausgelegt, um eine realistische und praxisnahe Bewertung zu gewährleisten.

Wenn Sie sich auch für die Bewertung unserer anderen Testkriterien wie Verpackung und Inhalt, Produktverarbeitung und Erscheinungsbild oder Preis-Leistungs-Verhältnis sowie den Bewertungen von Verbrauchern interessieren, können Sie dies in unserem allgemeingültigen Dokument zum Evaluierungsprozess nachlesen. Wir testen die Kriterien nach einem standardisierten Verfahren. In diesem Dokument, dem Prüfplan, liegt der Fokus ausschließlich darauf, wie der Praxistest durchgeführt wurde. Dieser Teil variiert von Produkt zu Produkt und ist daher nicht standardisierbar. Aus diesem Grund erstellen wir für jedes Produkt einen individuellen Prüfplan, der transparent zugänglich ist.

Inhalt und Aufbau des Dokuments:

1. Testdurchführung

In diesem Abschnitt wird detailliert beschrieben, wie die Tests durchgeführt wurden. Jeder Testschritt wird präzise erläutert, um die Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse sicherzustellen. Die Testdurchführung ist in mehrere Schritte unterteilt, die für jedes Kriterium spezifisch beschrieben werden.

2. Punkteverteilung

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die Bewertungsskala, nach der die Punkte vergeben wurden. Die Punkteverteilung wird für jedes Kriterium separat dargestellt, sodass die Leistung der Produkte in den verschiedenen Bereichen nachvollzogen werden kann.

Unser Prüfplan zielt darauf ab, eine umfassende und transparente Bewertung der Produkte zu gewährleisten. Durch die detaillierte Beschreibung der Testmethoden und die klare Punkteverteilung möchten wir Ihnen ein zuverlässiges Werkzeug an die Hand geben, um fundierte Entscheidungen treffen zu können.

Auf den nächsten Seiten werden die einzelnen Prüfkriterien, die detaillierte Testdurchführung sowie die Punkteverteilung genauer erläutert.

Ihr Prüfengel Institut

1. Materialfestigkeit

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Nackenrolle wurde zuerst auf einen stabilen Tisch gelegt.

Vor Beginn des Tests wurde der Tisch gründlich von allen Gegenständen befreit und gereinigt. Das Reinigen erfolgte, um sicherzustellen, dass keine Fremdpartikel oder Staub auf der Oberfläche verblieben, die das Testergebnis verfälschen könnten. Die Nackenrolle wurde danach in der Mitte des Tisches platziert, sodass sie eine stabile und gleichmäßige Auflagefläche hatte.

Schritt 2: Ein Gewicht von 5 kg wurde gleichmäßig auf die Nackenrolle gelegt.

Nach dem ordnungsgemäßen Platzieren der Nackenrolle wurde behutsam und gleichmäßig ein 5 kg schweres Gewicht auf die Nackenrolle gelegt. Es wurde darauf geachtet, dass das Gewicht mittig angeordnet und nicht einseitig verteilt wurde, um eine gleichmäßige Belastung über die gesamte Länge der Nackenrolle sicherzustellen.

Schritt 3: Das Gewicht wurde für 24 Stunden auf der Nackenrolle belassen.

Das Gewicht verblieb für einen Zeitraum von 24 Stunden ununterbrochen auf der Nackenrolle. Während dieser Zeit wurde streng darauf geachtet, dass die Nackenrolle weder bewegt noch berührt wurde, um eine gleichbleibende Belastung zu gewährleisten und äußere Einwirkungen zu vermeiden, die das Ergebnis beeinflussen könnten.

Schritt 4: Nach 24 Stunden wurde das Gewicht entfernt und die Nackenrolle inspiziert.

Nach Ablauf der 24 Stunden wurde das Gewicht vorsichtig von der Nackenrolle entfernt. Anschließend erfolgte eine detaillierte Inspektion der Nackenrolle, um sichtbare Schäden, Verformungen oder sonstige Materialveränderungen festzustellen. Dabei wurde besonders auf sichtbare Risse, Brüche oder bleibende Verformungen geachtet.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Keine sichtbaren Schäden oder Verformungen, Material vollständig intakt.

Die Nackenrolle zeigt nach der 24-stündigen Belastung keinerlei sichtbare Schäden oder Verformungen. Das Material ist in einem einwandfreien Zustand, ohne dass bleibende Veränderungen festgestellt wurden.

90 Punkte: Sehr geringe Verformungen, keine sichtbaren Schäden.

Die Nackenrolle weist nach der Belastungsphase minimalste Verformungen auf, die nur bei genauem Hinsehen erkennbar sind. Es gibt jedoch keine sichtbaren Schäden an der Oberfläche oder am Material selbst.

80 Punkte: Leichte Verformungen, Material zeigt leichte Veränderungen.

Nach der Belastungsphase sind leichte Verformungen der Nackenrolle erkennbar. Das Material hat an einigen Stellen seine ursprüngliche Form leicht verändert, aber es gibt keine Risse oder Bruchstellen.

70 Punkte: Deutliche Verformungen, aber keine Risse oder Brüche.

Die Nackenrolle zeigt deutliche Verformungen, die auf die 24-stündige Belastung zurückzuführen sind. Trotzdem sind keine Risse oder Brüche im Material vorhanden.

60 Punkte: Deutliche Verformungen mit kleinen Rissen oder Bruchstellen.

Es gibt deutliche Verformungen in der Nackenrolle, und bei genauerer Inspektion sind kleine Risse oder Bruchstellen erkennbar. Das Material beginnt Schwächen zu zeigen.

50 Punkte: Mehrere Risse oder Bruchstellen, Material zeigt deutliche Schwächen.

Die Nackenrolle weist mehrere Risse oder Bruchstellen auf und das Material zeigt signifikante Schwächen, die die Funktionalität beeinträchtigen.

40 Punkte: Schwere Verformungen und mehrere Risse, Material größtenteils beschädigt.

Die Nackenrolle hat schwere Verformungen erlitten und mehrere Risse sind sichtbar. Das Material ist größtenteils beschädigt und nur bedingt verwendbar.

30 Punkte: Material fast vollständig beschädigt, kaum noch verwendbar.

Nach der Testphase ist das Material der Nackenrolle fast vollständig beschädigt. Nur ein kleiner Teil ist noch intakt, aber die Roll-Funktion ist kaum noch gegeben.

20 Punkte: Material komplett beschädigt, nicht mehr verwendbar.

Das Material der Nackenrolle ist komplett beschädigt und zeigt keinerlei strukturelle Integrität mehr. Das Produkt ist nicht mehr verwendbar.

10 Punkte: Material komplett zerstört, alle Eigenschaften verloren.

Die Nackenrolle ist vollständig zerstört, das Material hat alle seine ursprünglichen Eigenschaften verloren und ist nicht mehr funktionsfähig.

2. Geruchsneutralität

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Nackenrolle wurde aus der Verpackung genommen und an einem neutralen Ort im Raum platziert.

Beschreibung: Die Nackenrolle wurde vorsichtig aus ihrer Originalverpackung entnommen, um mögliche Versiegelungsgerüche sofort wahrzunehmen. Der Raum, in dem die Nackenrolle abgelegt wurde, war zuvor intensiv gelüftet worden, um sicherzustellen, dass keine Fremdgerüche aus der Umgebung die Ergebnisse beeinflussen könnten. Der ausgewählte Platz im Raum gewährte ausreichenden Luftfluss und war fern von potentiellen Geruchsquellen wie Küche, Müll oder chemischen Reinigern.

Schritt 2: Eine Geruchsprobe wurde direkt nach dem Auspacken genommen.

Beschreibung: Sofort nach dem Auspacken der Nackenrolle traten mehrere Tester (mindestens drei Personen) nacheinander an die Nackenrolle heran, um eine direkte Geruchsprobe zu nehmen. Jeder der Tester bewertete den Geruchseindruck der frisch ausgepackten Nackenrolle individuell, um subjektive Wahrnehmungsunterschiede auszugleichen. Diese erste Geruchsprobe diente als Basislinie, um die ursprüngliche Geruchsbelastung des Materials festzustellen.

Schritt 3: Die Nackenrolle wurde für 24 Stunden im Raum belassen.

Beschreibung: Die Nackenrolle verblieb für den Zeitraum von 24 Stunden im zuvor präparierten und gelüfteten Raum. Während dieser Zeitspanne wurde der Raum konsequent abgeschlossen und nicht betreten, um eine möglichst unverfälschte Geruchsprobe zu gewährleisten. Diese Ruhephase ermöglicht es, dass eventuelle Produktionsgerüche verfliegen und man eine langfristige Geruchsbelastung feststellen kann.

Schritt 4: Nach 24 Stunden wurde eine zweite Geruchsprobe genommen.

Beschreibung: Nach Ablauf der 24 Stunden betraten die Tester erneut nacheinander den Raum, um eine zweite Geruchsprobe zu nehmen, wie bereits bei der ersten Probe wurde darauf geachtet, dass jeder Tester unabhängig seine Eindrücke formuliert. Ziel dieser zweiten Probe ist es, Veränderungen im Geruchsprofil der Nackenrolle über die Zeit hinweg festzustellen und zu vergleichen, ob der Geruch sich verflüchtigt oder verstärkt hat.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Keine wahrnehmbaren Gerüche, vollständig neutral.

Beschreibung: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn keiner der Tester auch nach der 24-stündigen Ruhephase irgendeinen Geruch wahrnimmt. Die Nackenrolle muss als vollständig geruchsneutral bewertet werden.

90 Punkte: Sehr leichte, kaum wahrnehmbare Gerüche.

Beschreibung: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Tester sehr leichte Gerüche wahrnehmen, die jedoch so schwach sind, dass sie kaum auffallen. Der Geruch muss als nicht störend und nur bei sehr genauer Prüfung wahrnehmbar beschrieben werden.

80 Punkte: Leichte, aber nicht störende Gerüche.

Beschreibung: Die Nackenrolle erhält diese Punktzahl, wenn der Geruch leicht wahrnehmbar ist, aber als nicht störend empfunden wird. Der Geruch sollte die Nutzung der Nackenrolle in keiner Weise beeinträchtigen.

70 Punkte: Mäßige Gerüche, die leicht wahrnehmbar sind.

Beschreibung: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Tester mäßige Gerüche feststellen, die leicht ohne große Anstrengung wahrnehmbar sind. Diese Gerüche könnten leicht störend sein, beeinträchtigen jedoch nicht gravierend.

60 Punkte: Deutliche Gerüche, die störend wirken können.

Beschreibung: Erreicht, wenn die Nackenrolle deutliche Gerüche aufweist, die als störend wahrgenommen werden könnten. Diese Gerüche sind klar wahrnehmbar und könnten die Akzeptanz des Produktes mindern.

50 Punkte: Starke Gerüche, die unangenehm sind.

Beschreibung: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Tester stark ausgeprägte Gerüche wahrnehmen, die als unangenehm eingestuft werden. Diese Gerüche könnten die Nutzung der Nackenrolle merklich beeinträchtigen.

40 Punkte: Sehr starke Gerüche, die kaum erträglich sind.

Beschreibung: Bei sehr stark wahrnehmbaren und kaum erträglichen Gerüchen erhält die Nackenrolle diese Bewertung. Solch starke Gerüche könnten die Nackenrolle für viele Nutzer unattraktiv machen.

30 Punkte: Extrem starke Gerüche, die unerträglich sind.

Beschreibung: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Gerüche so extrem stark sind, dass sie für die Tester als unerträglich empfunden werden. Die Nutzung der Nackenrolle wird in diesem Fall sehr wahrscheinlich vermieden.

20 Punkte: Material ist stark geruchsbelastet, nicht nutzbar.

Beschreibung: Wenn die Nackenrolle eine so starke Geruchsbelastung aufweist, dass sie von den Testern als unbrauchbar eingestuft wird, erhält sie diese Punktzahl. Der Geruch ist so stark, dass die Rolle faktisch nicht nutzbar ist.

10 Punkte: Material ist untragbar aufgrund des Geruchs.

Beschreibung: Diese Punktzahl wird zugewiesen, wenn der Geruch der Nackenrolle so intensiv und überwältigend ist, dass sie als vollkommen untragbar angesehen wird. In diesem Fall wäre das Produkt für die Nutzung vollständig ungeeignet.

3. Waschbarkeit

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Nackenrolle wurde gemäß den Pflegehinweisen gewaschen.
In diesem Schritt wurde zunächst die Nackenrolle gründlich auf mögliche Verschmutzungen überprüft. Danach wurde die Nackenrolle in die Waschmaschine gelegt. Die Maschine wurde gemäß der Pflegeanleitung des Herstellers auf die empfohlene Temperatur und das passende Waschprogramm eingestellt. Mit einem sanften Reinigungsmittel, das für empfindliche Materialien geeignet ist, wurde der Waschgang gestartet. Während des Waschvorgangs wurde darauf geachtet, dass die Nackenrolle ausreichend Platz in der Trommel hat, um eine gleichmäßige Reinigung zu gewährleisten, und um mechanische Schäden zu vermeiden.

Schritt 2: Nach dem Waschgang wurde die Nackenrolle zum Trocknen aufgehängt.
Nach dem Ende des Waschvorgangs wurde die Nackenrolle vorsichtig aus der Waschmaschine entnommen. Überschüssiges Wasser wurde durch leichtes Drücken entfernt, ohne das Material zu verdrehen oder zu beschädigen. Anschließend wurde die Nackenrolle an einem gut belüfteten Ort aufgehängt, idealerweise an einem trockenen und luftigen Platz, um die Trocknung zu beschleunigen und die Bildung von Schimmel zu verhindern. Dabei wurde darauf geachtet, dass die Nackenrolle gleichmäßig trocknen kann und nicht in einer Position verbleibt, die zu Verformungen führen könnte.

Schritt 3: Nach dem vollständigen Trocknen wurde die Nackenrolle auf Veränderungen überprüft.
Nachdem die Nackenrolle vollständig getrocknet war, wurde sie auf einer ebenen Fläche ausgebreitet und sorgfältig untersucht. Besonders wurde auf mögliche Verformungen, Materialveränderungen wie Risse oder Verhärtungen sowie auf die Farbbeständigkeit geachtet. Jede sichtbare Veränderung wurde dokumentiert und mit dem Zustand vor dem Waschgang verglichen, um eine genaue Bewertung vornehmen zu können.

Schritt 4: Die Nackenrolle wurde erneut auf ihre Funktionalität überprüft.
In diesem abschließenden Schritt wurde die Nackenrolle erneut in die Hand genommen und ihre Materialfestigkeit durch leichtes Drücken und Kneten überprüft. Es wurde beurteilt, ob das Material seine Elastizität und ursprüngliche Form behalten hat oder ob es Schwächen zeigt. Auch die Nähte und eventuelle Füllungen wurden auf ihre Stabilität geprüft, um sicherzustellen, dass die Nackenrolle weiterhin ihre ursprüngliche Funktion erfüllt.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Keine Veränderungen, Material und Form unverändert.
Diese Punktzahl wird erreicht, wenn die Nackenrolle nach dem Wasch- und Trockenvorgang in einem Zustand wie vor der Reinigung ist. Es sind keine Verformungen, Verlust der Elastizität, Materialschwächen oder Farbverlust zu erkennen. Die Funktionalität ist vollständig erhalten, und das Produkt wirkt wie neu.

90 Punkte: Sehr geringe Veränderungen, kaum wahrnehmbar.
Die Nackenrolle weist sehr minimale Veränderungen auf, die nur bei genauerem Hinsehen erkennbar sind. Diese beeinträchtigen jedoch weder die Form noch die Materialfestigkeit und die Funktionalität bleibt vollständig erhalten. Beispiele könnten geringfügige Farbveränderungen oder kaum spürbare Veränderungen in der Textur sein.

80 Punkte: Leichte Veränderungen, aber Funktionalität nicht beeinträchtigt.
Es sind leichte Veränderungen im Material oder der Form vorhanden, die jedoch die funktionalen Eigenschaften des Produkts nicht beeinträchtigen. Dies könnte beispielsweise eine geringfügige Farbveränderung oder eine leichte Veränderung der Oberflächenstruktur sein.

70 Punkte: Deutliche Veränderungen, aber Material noch funktionsfähig.
Hier sind deutliche Veränderungen sichtbar, die jedoch die Funktionsfähigkeit der Nackenrolle nicht komplett beeinträchtigen. Dazu könnten veränderte Nähte, leicht verzogene Formen oder geringere texturale Veränderungen gehören, die jedoch die Hauptfunktion der Nackenrolle nicht stark beeinträchtigen.

60 Punkte: Spürbare Veränderungen, Material zeigt Schwächen.

Die Nackenrolle zeigt spürbare und auffällige Veränderungen im Material, z. B. Verlust der Elastizität oder Verhärtungen, die ihre Nutzung beeinflussen könnten. Obwohl die Hauptfunktion noch gegeben ist, sind die Schwächen deutlich zu erkennen.

50 Punkte: Mehrere Schwächen und leichte Beschädigungen.

In diesem Fall weist die Nackenrolle mehrere Schwächen und leichte physische Schäden auf, wie etwa Risse im Material oder stark verzogene Form. Diese Beeinträchtigungen können die Nutzung und den Komfort deutlich mindern.

40 Punkte: Schwere Beschädigungen, Material teilweise funktionsunfähig.

Es sind schwere Beschädigungen vorhanden, die bestimmte Funktionen der Nackenrolle sehr stark beeinträchtigen oder komplett unbrauchbar machen. Beispiele könnten erhebliche Risse oder starke Verformungen sein.

30 Punkte: Material fast vollständig beschädigt, kaum noch nutzbar.

Die Nackenrolle ist fast vollständig beschädigt und kaum noch nutzbar. Die Materialstruktur ist extrem geschwächt und hat nahezu alle ihre ursprünglichen Eigenschaften verloren.

20 Punkte: Material komplett beschädigt, nicht mehr nutzbar.

Das Material der Nackenrolle ist soweit beschädigt, dass sie ihren Zweck überhaupt nicht mehr erfüllt. Sie ist komplett deformiert oder zerfallen und somit nicht mehr verwendbar.

10 Punkte: Material komplett zerstört, alle Eigenschaften verloren.

Die Nackenrolle ist komplett zerstört und hat ihre sämtlichen funktionalen Eigenschaften verloren, so dass eine Nutzung weder möglich noch sinnvoll ist. Das Material hat sämtliche Struktur und Form eingebüßt.

4. Anpassungsfähigkeit an verschiedene Schlafpositionen

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Nackenrolle wurde auf einem Kissen in verschiedenen Schlafpositionen getestet. Es wurden Tests in den drei häufigsten Schlafpositionen – Rückenlage, Seitenlage und Bauchlage – durchgeführt. Jede Position wurde sorgfältig vorbereitet, indem die Nackenrolle zentral auf dem Kissen platziert und überprüft wurde, ob sie das Kissen gleichmäßig unterstützt.

Schritt 2: Jede Position wurde für mindestens eine Stunde beibehalten. Die Testpersonen lagen jeweils eine Stunde lang in der Rücken-, Seiten- und Bauchlage. Während dieser Zeit wurde darauf geachtet, dass die Nackenrolle in ihrer optimalen Position verbleibt, um eine gleichmäßige Unterstützung zu gewährleisten. Die Position der Nackenrolle wurde bei Bedarf korrigiert, um sicherzustellen, dass sie entsprechend ihrer Bestimmung verwendet wird.

Schritt 3: Nach jeder Testphase wurde die Komfortabilität der Nackenrolle bewertet. Nach jeder Stunde wurden die Testpersonen gebeten, ihre Erfahrungen zu protokollieren. Dies beinhaltete eine Bewertung der Unterstützung und des Komforts, die von der Nackenrolle in jeder Schlafposition geboten wurden. Subjektive Einschätzungen wurden gesammelt, um ein umfassendes Bild der Komfortabilität zu erhalten.

Schritt 4: Die Ergebnisse aus den verschiedenen Schlafpositionen wurden verglichen. Die gesammelten Bewertungen wurden analysiert, um festzustellen, wie gut die Nackenrolle in den drei getesteten Schlafpositionen unterstützt. Die Unterschiede und Gemeinsamkeiten der komfortablen Unterstützung in Rücken-, Seiten- und Bauchlage wurden hervorgehoben und bewertet. Schließlich wurde ein Gesamtergebnis erstellt, das die Leistungsfähigkeit der Nackenrolle in verschiedenen Schlafpositionen widerspiegelt.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Hervorragende Anpassungsfähigkeit in allen Positionen.
Die Nackenrolle unterstützt und bietet in jeder getesteten Schlafposition höchsten Komfort. Es gibt keine Anzeichen von Verspannungen oder Unbehagen.

90 Punkte: Sehr gute Anpassungsfähigkeit in fast allen Positionen.
Die Nackenrolle bietet in den meisten Schlafpositionen sehr guten Komfort und Unterstützung, mit nur minimalen Schwächen in einer Position.

80 Punkte: Gute Anpassungsfähigkeit, leichte Schwächen in einer Position.
Die Nackenrolle bietet guten Komfort und ausreichende Unterstützung in den meisten getesteten Schlafpositionen, jedoch zeigt sich eine geringfügige Abnahme der Unterstützung in einer Position.

70 Punkte: Mäßige Anpassungsfähigkeit, deutliche Schwächen in einer Position.
Während die Nackenrolle in zwei Schlafpositionen angemessene Unterstützung bietet, zeigt sie deutliche Schwächen in einer der getesteten Positionen, was zu einem verringerten Komfort führt.

60 Punkte: Spürbare Schwächen in zwei oder mehr Positionen.
Die Nackenrolle bietet nur in einer Schlafposition gute Unterstützung, zeigt jedoch merkliche Schwächen in zwei oder mehr Positionen.

50 Punkte: Deutliche Schwächen in allen Positionen.
In jeder getesteten Schlafposition fehlen der Nackenrolle Unterstützung und Komfort, was zu deutlichen Beschwerden führt.

40 Punkte: Schwere Schwächen, kaum Anpassungsfähigkeit.
Die Nackenrolle bietet in keiner Schlafposition ausreichende Unterstützung und zeigt erhebliche Mängel in der Anpassungsfähigkeit.

30 Punkte: Material passt sich schlecht an, kaum nutzbar.

Die Nackenrolle weist in allen Positionen extreme Mängel in Anpassung und Unterstützung auf, was ihre Nutzung erheblich einschränkt.

20 Punkte: Material unbrauchbar in fast allen Positionen.

Die Nackenrolle ist in nahezu allen getesteten Schlafpositionen unbrauchbar und bietet keinerlei Komfort oder Unterstützung.

10 Punkte: Material unbrauchbar in allen Positionen.

Die Nackenrolle versagt vollständig in allen getesteten Schlafpositionen und bietet keinen Nutzen.

5. Kompression (Druckbelastung)

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Nackenrolle wurde auf einen festen Untergrund gelegt.

Der Untergrund wurde sorgfältig gereinigt und vorbereitet, um sicherzustellen, dass keine Verunreinigungen die Ergebnisse verfälschen könnten. Die Nackenrolle wurde dabei so positioniert, dass sie in einer stabilen und ebener Lage ruhte.

Schritt 2: Ein Gewicht von 10 kg wurde auf die Nackenrolle gelegt.

Dieses Gewicht wurde mittig auf die Nackenrolle gelegt, um eine gleichmäßige Belastung zu gewährleisten. Das Gewicht verblieb für die Dauer von einer Stunde auf der Nackenrolle, um die Auswirkungen einer langfristigen Druckbelastung zu simulieren.

Schritt 3: Das Gewicht wurde entfernt und die Nackenrolle sofort gemessen.

Unmittelbar nach dem Entfernen des Gewichts wurde die Nackenrolle geprüft, um die direkte Verformung zu erfassen. Dabei wurden sowohl die Art als auch das Ausmaß der Verformung dokumentiert. Darüber hinaus wurde die Zeit gemessen, die die Nackenrolle benötigte, um ihre ursprüngliche Form wiederzuerlangen, auch bekannt als Rückstellzeit.

Schritt 4: Die Nackenrolle wurde für 24 Stunden in Ruhe gelassen.

Nach dem initialen Test wurde die Nackenrolle 24 Stunden lang unberührt auf den vorbereiteten Untergrund gelegt, um die langfristige Rückstellung zu bewerten. Nach dieser Ruhezeit wurde die Nackenrolle erneut überprüft, um festzustellen, ob sie ihre ursprüngliche Form wieder vollständig erreicht hatte oder ob bleibende Verformungen sichtbar waren.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Keine bleibenden Verformungen, vollständige Rückstellung.

Dieses Ergebnis bedeutet, dass die Nackenrolle nach Entfernen des Gewichts keine sichtbaren Verformungen aufweist und innerhalb kurzer Zeit zu ihrer ursprünglichen Form zurückkehrt, ohne dass langfristige Veränderungen festzustellen sind.

90 Punkte: Sehr geringe, kaum wahrnehmbare Verformungen.

In diesem Fall zeigt die Nackenrolle nach der Belastungsphase nur minimale Verformungen, die kaum sichtbar sind und die Funktionalität der Nackenrolle nicht beeinträchtigen.

80 Punkte: Leichte Verformungen, aber gute Rückstellung.

Hierbei sind leichte Verformungen zu erkennen, die jedoch durch eine gute Rückstellkraft der Nackenrolle ausgeglichen werden. Die Nackenrolle kehrt nach der Belastung größtenteils in ihre ursprüngliche Form zurück.

70 Punkte: Deutliche Verformungen, aber noch akzeptable Rückstellung.

Dieses Resultat zeigt deutlich sichtbare Verformungen nach der Testphase, jedoch kehrt die Nackenrolle immer noch in einem akzeptablen Maße zu ihrer ursprünglichen Form zurück.

60 Punkte: Spürbare Verformungen, Rückstellung mit Schwächen.

Bei dieser Bewertung sind die Verformungen deutlich spürbar, und die Rückstellung funktioniert, jedoch mit erkennbaren Schwächen, die die Funktionalität der Nackenrolle beeinträchtigen können.

50 Punkte: Mehrere Verformungen, Rückstellung teilweise eingeschränkt.

Die Nackenrolle weist mehrere Verformungen auf, wobei die Fähigkeit zur Rückstellung merklich eingeschränkt ist. Dies kann die Nutzbarkeit und den Komfort erheblich beeinträchtigen.

40 Punkte: Schwere Verformungen, Rückstellung stark eingeschränkt.

In diesem Zustand zeigt die Nackenrolle schwere Verformungen und eine sehr stark eingeschränkte Rückstellfähigkeit. Die ursprüngliche Form wird kaum erreicht.

30 Punkte: Material fast vollständig verformt, kaum Rückstellung.

Der Test zeigt, dass das Material der Nackenrolle nahezu vollständig verformt ist und sich kaum zurückstellt, was ihre Funktionalität praktisch unbrauchbar macht.

20 Punkte: Material komplett verformt, keine Rückstellung.

Das Material der Nackenrolle ist vollständig verformt, ohne jegliche Rückstellfähigkeit. Dies bedeutet vollständigen Verlust der Form und des Nutzwerts.

10 Punkte: Material komplett zerstört, keine Rückstellung möglich.

Das schwerwiegendste Ergebnis, bei dem das Material so stark beschädigt ist, dass keine Rückstellung mehr möglich ist. Die Nackenrolle ist in diesem Fall zerstört und nicht mehr gebrauchsfähig.